

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 86 (1979)

Heft: 12

Vorwort: Das Gefühl geben, willkommen zu sein

Autor: Trinkler, Anton U.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Gefühl geben, willkommen zu sein

Der christliche Brauch des Advents reizt mich, die Erwartungshaltung in den betrieblichen Alltag umzusetzen. Veranlassung dazu ist die sich abzeichnende Erkenntnis, dass das Führen einer Unternehmung ohne Zweifel auf wissenschaftlichen Methoden abgestützt sein muss, dass dies allein aber in zunehmendem Masse nicht mehr genügt. Der derzeitige ungeheuerliche technologische Umbruch erheischt gerade wegen der Gefahr der Entfremdung eine hohe menschliche Zuwendung. Die Komponenten soziale Verantwortung, menschliche Wärme und das Vermögen der Anteilnahme werden in nächster Zeit die Qualifikation von Vorgesetzten mitbestimmen; denn:

- der Mitarbeiter muss spüren, dass der Chef sich für seinen Kummer interessiert,
- wo die Fröhlichkeit bei der Arbeit nicht mehr aufkommt, stimmt bei der Führung etwas nicht mehr,
- der Erfolg einer Unternehmung hängt von der Zufriedenheit seiner Mitarbeiter ab: weil glückliche Menschen bessere Resultate erzielen.

Der Vorgesetzte der nächsten Jahre mit ihrer zu erwartenden sozialen Unstetigkeit muss nicht nur Vorbild sein; er muss die Fähigkeit haben, seinen Mitarbeitern Sicherheit zu geben, die mehr bedeutet als der Zahltag; er muss die innere Grösse und Ausstrahlungskraft haben, seinen Mitarbeitern das Gefühl zu geben, im Unternehmen willkommen zu sein. Ein starkes Wir-Gefühl schafft Wunder.

Anton U.Trinkler